

Die Evaluation der Kompetenzenbilanz

Wirkweisen eines Coachingverfahrens zur beruflichen und persönlichen Standortbestimmung

Die Kompetenzenbilanz

Ziel

**Kompetenzen sichtbar machen – Perspektiven schaffen -
aktivieren**

Die Kompetenzenbilanz

Prozessschritte

- 1) Biografische Sammlung
- 2) Lebensprofil
- 3) Fertigkeitenanalyse
- 4) Herausarbeiten der Kompetenzen
- 5) Lebenslauf
- 6) Selbst-/Fremdwahrnehmung
- 7) Nächste Schritte/Aktionsplan
- 8) Schriftliche Kompetenzenbilanz

Psychologische Evaluation - Aufbau

- 1) Längsschnittstudie quantitativ und qualitativ
- 2) 4 Zeitpunkte:
 - vor der Kompetenzenbilanz
 - direkt nach der Kompetenzenbilanz
 - 2 Monate nach der Kompetenzenbilanz
 - 6 Monate nach der Kompetenzenbilanz

Psychologische Evaluation – Ergebnisse I

- 1) 98% der TeilnehmerInnen beurteilen die Methode positiv.
- 2) 92% erachten die Zusammenarbeit mit dem Coach als besonders positiv.
- 3) Die Kompetenzenbilanz wird von 86% der TeilnehmerInnen aktiv weiter empfohlen.
- 4) 96% der TeilnehmerInnen empfinden das Lebensprofil als wertvolles Instrument

Psychologische Evaluation - exemplarisch

Claudia, die Notfallschwester

Psychologische Evaluation – Ergebnisse II

- 1) Proaktivität
- 2) Selbstkonzeption eigener Fähigkeiten
- 3) Überzeugung, Probleme aus eigener Kraft lösen zu können
- 4) Stressverarbeitung

Adaption der Kompetenzenbilanz

- 1) Reduktion auf die wesentlichsten Kompetenzen
- 2) Verdichtung der schriftlichen Kompetenzenbilanz auf die Kernkompetenzen
- 3) Herleitung der Kompetenzen anhand 4 Dimensionen:
Vielfalt, Menge, Schwierigkeit und Einblick

Wirkungsanalyse - Aufbau

- 1) 866 Personen – Kompetenzenbilanzteilnehmende
- 2) Referenzgruppe (170.745 Personen)
 - Alter
 - Geschlecht
 - Wohnort
 - Bildungsabschluss
 - Jahresbruttoeinkommen
 - Arbeitslosentage
 - Tagesverdienst
- 3) Vergleich: Jahr davor – Jahr danach

Wirkungsanalyse – Drei Gruppen

- 1) „Erfolgreiche“: ~ 50%
- 2) „Gleichbleibende“: ~ 20%
- 3) „Zurücknehmende“: ~ 30%

Wirkungsanalyse - „Erfolgreiche“ I

1) € 1.100,- Einkommensvorteil ggü. Referenzpersonen

2) Einkommenssteigerung ggü. Vorjahr

- Frauen: € 7.030,-

- Männer: € 8.450,-

Wirkungsanalyse - „Erfolgreiche“ 2

- 1) Deutlich bessere Integration im Arbeitsmarkt
- 2) 95%: 182 und mehr Beschäftigungstage
- fast doppelt so viele wie zuvor